



Deutsches
Symphonie
Orchester
Berlin

KAMMER KONZERT



So 14.10.

17 Uhr

Heimathafen

Neukölln

ein Ensemble der

ROC berlin

Die Künstler



Antonio Adriani, Falk Maertens, Raphael Mentzen, Johannes Lipp und Andreas Klein (v.l. n. r.)

Das BLECHBLÄSERQUINTETT DES DSO

wurde 2007 von Mitgliedern des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin aus der gemeinsamen Begeisterung für Kammermusik gegründet. Thematisch schlüssige Konzertprogramme, in denen Originalkompositionen und Arrangements in inhaltlich spannungsvolle und abwechslungsreiche Zusammenhänge gestellt werden, sind der Schwerpunkt des Ensembles und seit Beginn maßgebend für die künstlerische Ausrichtung. Konzerte führten die fünf Musiker in die Nordischen Botschaften, zu den Brandenburgischen Sommerkonzerten und ins Auswärtige Amt. Im Februar 2016 erschien die erste gemeinsame CD-Einspielung ›Round Midnight‹ beim Label ›Capriccio‹. Die musikalische Gestaltung von Festakten wie der zentralen Gedenkveranstaltung 50 Jahre Mauerbau, 10 Jahre Kulturstaatsministerium und der Feier zum Diamanten Kronjubiläum von Queen Elizabeth II. in der Residenz des Britischen Botschafters runden das künstlerische Tätigkeitsfeld des Quintetts ab.

FALK MAERTENS

erhielt seinen ersten Trompetenunterricht mit neun Jahren in seiner Heimatstadt Meppen|Ems. Von 1992 bis 1995 war er Student an der Hochschule für Musik in Detmold bei Max Sommerhalder und Gaststudent bei Bo Nilsson in Schweden. Erste Orchestererfahrungen sammelte er beim Bundesjugendorchester. Als Solist konzertierte er u. a. mit dem Schleswig-Holstein Festival Orchester sowie der NDR Radiophilharmonie Hannover und debütierte 1997 sowohl in der Berliner Philharmonie als auch in der New Yorker Carnegie Hall. Seit 1995 ist Falk Maertens Solo-Trompeter des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin.

RAPHAEL MENTZEN

wurde 1971 in Wevelinghoven am Niederrhein geboren, wo er schon früh mit dem Trompetenspiel begann. Nach Unterricht bei Hans Schlimgen und Adam Bauer studierte er ab 1990 bei Konradin Groth an der Hochschule der Künste in Berlin und absolvierte das Konzertexamen mit Auszeichnung. Er war Mitglied des Bundesjugendorchesters, des Schleswig-Holstein Festival Orchesters und des Gustav Mahler Jugendorchesters. Nach Engagements an der Deutschen Oper Berlin sowie beim Münchner Rundfunkorchester ist Raphael Mentzen seit September 2000 Trompeter im Deutschen Symphonie-Orchester Berlin.

ANTONIO ADRIANI

begann seine Ausbildung an der Trompete in Venezuela, bevor er zum Horn wechselte. Zunächst studierte er bei Radovan Vlatković in Madrid, später bei Marie-Luise Neunecker an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin. Nach Akademie-Stellen beim Deutschen Symphonie-Orchester Berlin sowie bei den Berliner Philharmonikern wurde er 2013 Solo-Hornist im Philharmonischen Orchester der Hansestadt Lübeck. Mit Beginn der Spielzeit 2015|2016 kehrte er zum DSO zurück. Darüber hinaus gastierte er u. a. bei den Bamberger Symphonikern, der Staatskapelle Berlin sowie beim Orquesta Sinfónica Simón Bolívar.

ANDREAS KLEIN

studierte bei Branimir Slokar in Freiburg sowie Jonas Bylund in Hannover und arbeitete außerdem mit Joseph Alessi in New York. 1998 war er Stipendiat des Deutschen Musikwettbewerbs, darüber hinaus spielte er im Bundesjugendorchester und im Gustav Mahler Jugendorchester. Andreas Klein ist Erster Preisträger des Internationalen Posaunenwettbewerbs Aachen 1995. Nach drei Jahren als Solo-Posaunist der Düsseldorfer Symphoniker wurde er auf gleicher Position 1999 vom DSO engagiert. Zudem ist er Mitglied des Mahler Chamber Orchestra. Er lehrte 2004–2017 als Gastprofessor und Lehrbeauftragter an der Universität der Künste Berlin.

JOHANNES LIPP

wurde ab dem achten Lebensjahr von seinem Vater an der Tuba unterrichtet, bereits zwei Jahre später gewann er den Landeswettbewerb ›Jugend musiziert‹. Als Jungstudent am Leopold-Mozart-Konservatorium in Augsburg erhielt er Unterricht bei Lothar Uth. Erste Orchestererfahrung sammelte Johannes Lipp beim Bundesjugendorchester und den Münchner Philharmonikern. Als Gast spielte er in vielen bedeutenden Orchestern, so auch bei den Berliner Philharmonikern und dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks. Seit 2003 ist Johannes Lipp Tubist des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin.

NÄCHSTES KAMMERKONZERT

So 9. Dez | 17 Uhr | Villa Elisabeth

Kammerkonzert

Werke von Dvořák, Puccini, Ravel u. a.

in Bearbeitungen für vier Violinen

ENSEMBLE DES DSO

WEITERE KONZERTE DES DSO

So 21. Okt | 20 Uhr | Philharmonie

Mahler Symphonie Nr. 9

KENT NAGANO

Fr 2. Nov | 22 Uhr | Gemäldegalerie

20.45 Uhr Einlass | 21 Uhr Kurzführung

Kammerkonzert ›Notturmo‹

Werke von Chatschaturjan, Haydn, Prokofjew u. a.

ENSEMBLE DES DSO

So 14 10 | 17 Uhr ›Zeitreise Oper‹

Claudio Monteverdi (1567–1643)

Suite aus ›L'Orfeo‹ (1607)

(Arr. Brandon Ridenour)

- I. Toccata
- II. Prologo: Ritornello – »Dal mio permesso amato«
- III. »Lasciate i monti«
- IV. »Vieni Imeneo«
- V. »Ecco Orfeo«
- VI. »Ahi caso acerbo« (Messaggiera e Pastore)
- VII. »Tu se' morta«
- VIII. »Ahi caso acerbo« (Choro) – Ritornello
- IX. »Chi ne consola« – Ritornello
- X. »Vanne Orfeo« – Moresca

Christoph Willibald Gluck (1714–1787)

2 Stücke aus ›Orfeo ed Euridice‹ (1762)

(Arr. Manu Mellaerts)

- I. Ouvertüre
- II. Aria »Che Faro Senza Euridice«

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Ouvertüre aus ›Le nozze di Figaro‹ (1786)

(Arr. Geoffrey Bergler)

PAUSE

BLECHBLÄSERQUINTETT DES DSO

Falk Maertens Trompete | **Raphael Mentzen** Trompete | **Antonio Adriani** Horn

Andreas Klein Posaune | **Johannes Lipp** Tuba

Dauer der Werke

Monteverdi ca. 23 min | Gluck ca. 7 min | Mozart ca. 4 min | Rossini ca. 8 min | Weill ca. 9 min | Bernstein ca. 18 min

IMPRESSUM

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin im rbb-Fernsehzentrum | Masurenallee 16–20 | 14057 Berlin

Tel 030. 20 29 87 530 | Fax 030. 20 29 87 539 | dso-berlin.de | info@dso-berlin.de

Chefdirigent Robin Ticciati | **Orchesterdirektor** Alexander Steinbeis | **Orchestermanager** Sebastian König

Marketing Tim Bartholomäus | **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit** Benjamin Dries

Redaktion Benedikt von Bernstorff | **Art- und Fotodirektion** Preuss und Preuss GmbH | **Satz** Susanne Nöllgen

Fotos Monica Menez (Titel) | Susann Ziegler (Quintett)

© Deutsches Symphonie-Orchester Berlin 2018

Das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin ist ein Ensemble der Rundfunk Orchester und Chöre GmbH Berlin.

Geschäftsführer Anselm Rose | **Gesellschafter** Deutschlandradio, Bundesrepublik Deutschland, Land Berlin, Rundfunk Berlin-Brandenburg